

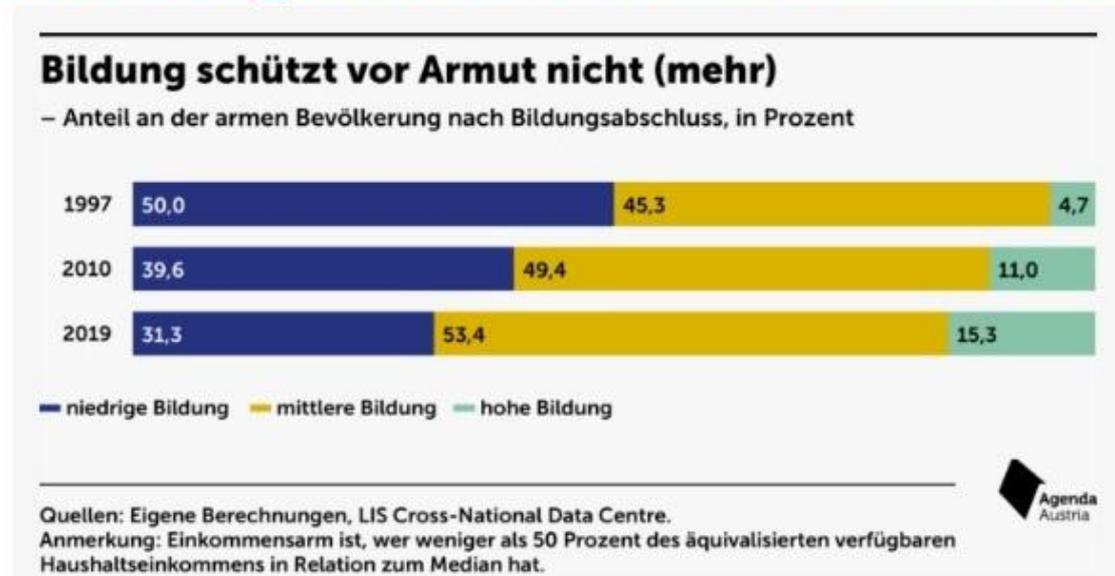
Aufgabe 1: MEDIATION
..... /12,5 Punkte

Zeit: in etwa 20 Minuten

THEMA: Bildung und Reichtum

Sie lesen in einer deutschen Zeitung einen Bericht über das Armutsrisiko in der Gesellschaft und stoßen auf folgendes Diagramm:

Bildung allein reicht nicht aus



Sie müssen folgende Punkte behandeln:

- Fassen Sie die Statistik KURZ zusammen.
- Erklären Sie die wichtigsten Schlussfolgerungen, die aus dieser Umfrage abgeleitet werden können.
-

Anzahl der Wörter: zwischen 60-70

Sie müssen alle Punkte der Aufgabe behandeln. Beachten Sie die zulässige minimale und maximale Anzahl der Wörter. Wenn zeitlich möglich, zählen sie die Wörter Ihrer Texte, bevor Sie die Prüfung abgeben.

Aufgabe 2: SCHRIFTLICHE INTERAKTION

..... /12,5 puntos

ZEIT: in etwa 35 Minuten

THEMA: GEMEINSAM LERNEN

Sie möchten gerne ehrenamtlich arbeiten und suchen eine Möglichkeit, um bei einer sozialen oder ökologischen Organisation freiwillig mitzuhelfen, und lesen diese Information unten:

Die Freiwilligenzentrale berät und vermittelt engagierte Leute und berät Organisationen, die ehrenamtliche HelferInnen suchen, in juristischen und bürokratischen Angelegenheiten. Wer bereit ist, freiwillig in einer sozialen oder ökologischen Einrichtung zu helfen und ein paar Stunden Zeit übrig hat, der kann sich bei dieser Zentrale melden und bekommt Informationen, wo Hilfe benötigt wird. Dort kann er/sie sich dann melden und direkt mit der Organisation sprechen. Darüber hinaus führt die Freiwilligenzentrale auch eigene Projekte durch, für die sie direkt selbst verantwortlich ist.

<http://www.fzhagen.de/index.php?id=7>

Sie sind begeistert und möchten auch in Ihrer Freizeit ehrenamtlich arbeiten. Schreiben Sie eine Mail an die Freiwilligenzentrale.

Gehen Sie dabei unbedingt auf folgende Punkte ein, die Reihenfolge ist aber egal:

- Erklären Sie, in welchen Bereichen sie helfen könnten, wann Sie Zeit hätten und was sie persönlich interessieren würde.
- Beschreiben Sie, was ihre Motivation ist, und was Sie sich von der ehrenamtlichen Arbeit erhoffen.

Anzahl der Wörter: 120-150

Sie müssen alle Punkte der Aufgabe behandeln. Beachten Sie die zulässige minimale und maximale Anzahl der Wörter. Wenn zeitlich möglich, zählen sie die Wörter Ihrer Texte, bevor Sie die Prüfung abgeben.

AUFGABE 3: SCHRIFTLICHE PRODUKION

..... /12,5 Punkte

Zeit: in etwa 45 Minuten

THEMA: ÖFFENTLICHE EINRICHTUNGEN

Sie sind Mitglied im Kanuverein und in der nächsten Woche vom Ausschuss für Sport und Jugend von Ihrer Stadt eingeladen, sich zu der problematischen Situation des städtischen Schwimmbades zu äußern.

Jedes zehnte Bad ist seit dem Jahr 2000 geschlossen worden, bundesweit fehlen bis zu 3000 Bademeister. Das trifft gerade die klassischen Freibäder. Ein Freibad erwirtschaftet im Schnitt 27 Prozent der Kosten, ein Freizeitbad kommt auf 83 Prozent. Der Sanierungsstau allein bei den öffentlichen Schwimmbädern beträgt 14 Milliarden Euro. Kein Wunder, dass die Kommunen, wenn eine Sanierung ansteht, das gute alte Schwimmbad aus den Fünfzigerjahren in ein schickes neues Spaßbad umbauen. Aber gerade für Ärmere, Kinderreiche und Ältere sind öffentliche Schwimmbäder Gemeinschaftsorte, wo alle Gesellschaftsschichten zusammenkommen. Und wo soll denn der schulische Schwimmunterricht stattfinden, wenn die Städte über keine Schwimmbäder mehr verfügen?

<https://www.sueddeutsche.de/leben/oeffentliche-baeder-schuetzenswerte-schwimmkultur-1.4087365>

Erarbeiten Sie ein Papier, um zu erklären, was die Stadt wie finanzieren sollte. Begründen Sie ihre Meinung.

- Schlagen Sie Möglichkeiten vor und begründen Sie Ihre Wahl.
- Stellen Sie Hypothesen auf, wie gut sich die Maßnahmen realisieren und finanzieren lassen, und wie effektiv sie sein könnten.
-

Anzahl der Wörter: zwischen 180 und 210

Sie müssen alle Punkte der Aufgabe behandeln. Beachten Sie die zulässige minimale und maximale Anzahl der Wörter. Wenn zeitlich möglich, zählen sie die Wörter Ihrer Texte, bevor Sie die Prüfung abgeben.